Katja Stein

Deutsch mit Julian

Klasse 3

8–9 Jahre



Texte verstehen • Sprache erforschen
Übungen und Lösungen

Für Eltern und Lernbegleitende

Dieses Übungsbuch vertieft Lesen, Rechtschreibung und Schreiben in Klasse 3. Wortaufbau, Wortarten und Zeitformen werden mit ersten Satzgliedern, Satzverbindungen, wörtlicher Rede und eigenen kurzen Texten verbunden.

Die Altersorientierung beträgt etwa 8 bis 9 Jahre. Flüssigeres Lesen und erste Kenntnisse zu Nomen, Verben, Adjektiven und Satzzeichen sind hilfreich. Die Auswahl ergänzt den Unterricht und deckt nicht automatisch alle Inhalte jedes Landeslehrplans ab.

Die Rechtschreibung folgt dem Standard in Deutschland, einschließlich ß. Verwandte Wörter, Verlängern und Merkwörter unterstützen das Lernen. Die Beispiele sind begrenzte Lernhilfen und keine vollständige Darstellung aller Regeln und Ausnahmen.

Bei Satzgliedern wird mit einfachen Beispielen gearbeitet. Das Prädikat wird zunächst an einteiligen Verbformen untersucht. Die zusammengesetzten Zeiten zeigen zugleich, dass Verbformen und Prädikate auch mehrteilig sein können.

Auf den Seiten 9–48 stehen 240 nummerierte Aufgaben. Die Lösungen und Beispielantworten auf den Seiten 49–58 sind nach Seite und Nummer zugeordnet. Bei Schreibplanung, Überarbeitung und Lesefragen können andere sinngemäß passende Antworten ebenfalls richtig sein.

Die Lesetexte und organisatorischen Beispiele sind erfunden. Lassen Sie das Kind Textstellen als Beleg zeigen und eigene Texte noch einmal lesen. Texte und Aufgaben wurden mit KI-Unterstützung erstellt; eine unabhängige Prüfung durch eine menschliche Lehrkraft ist nicht erfolgt.

Inhaltsverzeichnis

Start, Begleitung und Arbeitsweise	2–5
Wörter, Sätze und Texte untersuchen	6–8
Rechtschreibung und Wortfamilien	9–14
Wortaufbau, ABC und Nomen	15–19
Pronomen, Verben und Zeitformen	20–24
Adjektive und Steigerung	25–26
Subjekt, Prädikat und Ergänzungen	27–30
Satzbau, Begründungen und wörtliche Rede	31–33
Wortschatz, Beschreibungen und Schreibprüfung	34–37
Überschriften und vier Lesetexte	38–42
Textaussagen und eigene Schreibplanung	43–45
Überarbeitung, Einladung und Abschlussrunde	46–48
Lösungen und Beispielantworten	49–58
Lernweg und Urkunde	59–60
Informationen, weitere Bücher und Werkstatt	61–63
Rückcover	64

Seitenzahlen zählen Cover und Rückcover mit.

Wörter und Zeitformen untersuchen

Wortfamilien helfen: Bild – Bilder; Kraft – Kräfte; Traum – Träume. Höre, vergleiche und erkläre die Schreibung.

Zusammensetzen: Haus + Tür → die Haustür. Der letzte Teil bestimmt den Artikel.

Präsens: Julian liest.

Präteritum: Julian las.

Perfekt: Julian hat gelesen.

Präsens ist die Gegenwartsform. Präteritum und Perfekt sind Vergangenheitsformen. Die Aufgaben üben typische Beispiele. In gesprochenen Erzählungen hörst du oft das Perfekt, in geschriebenen Geschichten häufig das Präteritum.

Prüfe die Person: ich bin, wir sind; du fährst, ihr fahrt. Nicht alle Verben folgen demselben Muster.

Texte verstehen, planen und prüfen

Beim Lesen: Überfliege zuerst die Überschrift. Lies dann genau. Frage dich: Wer handelt? Was geschieht? Wo und wann? Welche Aussage kann ich mit einer Textstelle belegen?

Wichtig: Nicht erwähnt bedeutet nicht automatisch falsch. Wenn im Text nur steht, dass Lio schläft, wissen wir noch nichts über die Farbe seiner Decke.

Beim Planen: Sammle Personen, Ort, Zeit und die wichtigsten Schritte. Für eine Beschreibung helfen Farbe, Form, Größe und besondere Merkmale.

Beim Überarbeiten: Prüfe verständliche Reihenfolge, genaue Wörter, wechselnde Satzanfänge, passende Zeitformen, Großschreibung und Satzzeichen. Lies deinen Text laut oder lass ihn vorlesen.

ÜBUNGSSEITE · SECHS AUFGABEN

Wortenden durch Verlängern prüfen

Nutze das längere Wort. Ergänze den letzten Buchstaben und schreibe das kurze Wort.

Beispiel: Tag – Tage: Die längere Form hilft beim g.

1

Hilfe: Tage
Ta_
g / k

2

Hilfe: loben
Lo_
p / b

3

Hilfe: Körbe
Kor_
b / p

4

Hilfe: Bilder
Bil_
t / d

5

Hilfe: Zelte
Zel_
d / t

6

Hilfe: Zweige
Zwei_
k / g

Tipp: Sprich die längere Form deutlich.

Das Subjekt: Wer oder was?

Schreibe das ganze Subjekt heraus. Frage: Wer oder was tut etwas?

Beispiel: Der kleine Hund schläft. → Der kleine Hund.

1

Der kleine Hund schläft.
Subjekt: _____

2

Am Morgen liest Mia ein Buch.
Subjekt: _____

3

Die Kinder spielen im Garten.
Subjekt: _____

4

Vor dem Haus wartet Julian.
Subjekt: _____

5

Eine rote Blume wächst im Beet.
Subjekt: _____

6

Heute kommt Oma.
Subjekt: _____

Tipp: Das Subjekt kann aus mehreren Wörtern bestehen.

Wörtliche Rede nach dem Begleitsatz

Schreibe mit Doppelpunkt, Anführungszeichen und Punkt. Alle Äußerungen sind Aussagen.

Beispiel: Julian sagt: „Ich komme heute.“

1

Julian sagt: ich komme heute

_____

2

Mia sagt: ich lese ein Buch

_____

3

Oma erklärt: der Tee ist fertig

_____

4

Opa sagt: ich öffne die Tür

_____

5

Nina berichtet: wir haben gewonnen

_____

6

Julian flüstert: Lio schläft schon

_____

Tipp: Der Punkt der gesprochenen Aussage steht vor dem schließenden Anführungszeichen.

Die Karte unter der Bank

Lies den Text. Beantworte die Fragen. Du darfst passende Stellen markieren.

Im Garten fand Julian einen Zettel unter der Bank. Darauf waren ein Baum, ein Beet und ein Kreuz gezeichnet. Mia vermutete eine Schatzkarte. Gemeinsam suchten sie beim Beet. Dort lag jedoch kein Schatz. Oma kam hinzu und lachte. Der Zettel war ihr Pflanzplan. Das Kreuz zeigte, wo sie eine neue Rose setzen wollte. Julian und Mia halfen ihr, die Stelle zu markieren.

1 Wo findet Julian den Zettel?

_____

2 Was vermutet Mia zuerst?

_____

3 Wo suchen die Kinder?

_____

4 Wem gehört der Plan?

_____

5 Was bedeutet das Kreuz?

_____

6 Warum finden die Kinder keinen Schatz?

_____

Tipp: Auch andere sinngemäß passende Antworten sind möglich.

Lösungen 1 von 10

Seite 9: Wortenden durch Verlängern prüfen

1) Tag
2) Lob
3) Korb
4) Bild
5) Zelt
6) Zweig

Seite 10: ä und äu durch Ableiten erklären

1) Kräfte
2) Träume
3) Bäuche
4) Gärten
5) Äste
6) Blätter

Seite 11: Wörter mit ck und tz merken

1) Jacke
2) Brücke
3) Schnecke
4) Katze
5) Platz
6) Hitze

Seite 12: s, ss und ß unterscheiden

1) Fluss
2) Fuß
3) Straße
4) Tasse
5) Wiese
6) Grüße

Lösungen 5 von 10

Seite 25: Adjektive steigern

1) klein – kleiner – am kleinsten
2) lang – länger – am längsten
3) gut – besser – am besten
4) hoch – höher – am höchsten
5) warm – wärmer – am wärmsten
6) schnell – schneller – am schnellsten

Seite 26: Adjektive für Beschreibungen nutzen

1) eine leuchtende Blume
2) ein spannendes Buch
3) ein alter Baum
4) eine saubere Tasche
5) ein kleiner Hund
6) eine hohe Mauer

Seite 27: Das Subjekt: Wer oder was?

1) Der kleine Hund
2) Mia
3) Die Kinder
4) Julian
5) Eine rote Blume
6) Oma

Seite 28: Das Prädikat im einfachen Satz

1) sucht
2) malt
3) läuft
4) singen
5) öffnet
6) fällt

Lösungen 7 von 10

Seite 33: Wörtliche Rede nach dem Begleitsatz

1) Julian sagt: „Ich komme heute.“
2) Mia sagt: „Ich lese ein Buch.“
3) Oma erklärt: „Der Tee ist fertig.“
4) Opa sagt: „Ich öffne die Tür.“
5) Nina berichtet: „Wir haben gewonnen.“
6) Julian flüstert: „Lio schläft schon.“

Seite 34: Wortschatz genauer nutzen

1) flüstern
2) schleichen
3) betrachten
4) winzig
5) jubeln
6) riesig

Seite 35: Beschreibungen genau lesen

1) zwei
2) gelb
3) rund
4) weiß
5) grün
6) kariert

Seite 36: Anleitungen zeitlich ordnen

1) B, C, A
2) C, A, B
3) A, C, B
4) C, B, A
5) B, A, C
6) A, B, C

Lösungen 8 von 10

Seite 37: Satzanfänge, Nomen und Satzzeichen

1) Julian holt den Ball.
2) Mia liest ein spannendes Buch.
3) Wer wartet vor der Tür?
4) Opa öffnet das Fenster.
5) Wo liegt der rote Schal?
6) Nina sucht ihre Tasche.

Seite 38: Eine passende Überschrift wählen

1) Der verlorene Ball
2) Eine Pflanze wächst
3) Die Vorlesestunde
4) In der Backstube
5) Gemeinsam aufräumen
6) Post von Mia

Seite 39: Die Karte unter der Bank

1) unter der Bank
2) eine Schatzkarte
3) beim Beet
4) Oma
5) Dort soll eine neue Rose stehen.
6) Es ist ein Pflanzplan, keine Schatzkarte.

Seite 40: Das beschädigte Buch

1) eine lose Seite
2) Sie möchte die Seite nicht verlieren.
3) der Lehrerin
4) zur Schulbücherei
5) Frau Sommer
6) den Schaden melden

Mit Julian lesen.
Mit Freude schreiben.

Erforsche Wörter, Zeitformen und Satzglieder. Verstehe verschiedene Texte und belege deine Antworten. Julian und Lio begleiten dich beim Planen, Schreiben und Überarbeiten eigener kurzer Texte.

Julian liest.
Julian hat gelesen.

Das steckt im Buch:

- 40 Übungsseiten mit 240 nummerierten Aufgaben
- Rechtschreibung, Sprache und Textverständnis
- Beispiele, Schreibflächen und eigene kurze Texte
- Lösungen und Beispielantworten

Klasse 3 · etwa 8–9 Jahre · 64 PDF-Seiten
Katja Stein · dein-kinderbuch24.de